

# Inhaltsverzeichnis

<b>EINBLICKE</b>	<b>11</b>
GESPRÄCH MIT ANKE EUSCHEN	16
 Kapitel I	
<b>DER BEOBACHTER ALS KREATEUR VON WIRKLICHKEIT – ANNÄHERUNGSPROZESSE</b>	<b>25</b>
SYSTEMTHEORETISCHE BEOBACHTUNG ALS BESCHREIBUNG VON KOMPLEXER WIRKLICHKEIT	25
ANNÄHERUNG AN DAS PHÄNOMEN BEOBACHTUNG	29
PHÄNOMENOLOGIE ODER DIE KONSTRUKTION DES INTENTIONALEN	49
KURZER EXKURS ZUM SYSTEMISCHEN VERSTÄNDNIS VON SINN VOM GEISTESWISSENSCHAFTLICHEN ZUM SYSTEMTHEORETISCHEN DISKURS	61
Facetten des Phänomens Beobachtung	62
Der Beobachter als selbstreferentielles System	63
Der Beobachter als psychisches System	65
Psychische Systeme	68
Beobachtung 2. Ordnung	71
Re-entry	75
GESCHICHTLICHE ENTWICKLUNG DER SYSTEMTHEORIE	79
Der Strukturfunktionalismus bei Talcott Parsons	79
Gesellschaft	82
Systeme	85
Vertikale Verflechtung der Subsysteme	87
Horizontale Verflechtung der Subsysteme	88
Die funktionale Systemtheorie bei Niklas Luhmann	92
Systemaspekte in der funktionalen Systemtheorie	96
 Kapitel II	
<b>VOM ALLTAG ZUR SITUATION</b>	<b>103</b>
GEDANKENSPLITTER ZU HERBERT EUSCHEN	103
DIE KONSTRUKTION VON ALLTAG	106

Die Konstruktion gesellschaftlicher Wirklichkeiten	106
ALFRED SCHÜTZ: SINNHAFTER AUFBAU DER SOZIALEN WELT	108
Konstruktion von Lebenswelt	109
PETER BERGER UND THOMAS LUCKMANN:	
„DIE GESELLSCHAFTLICHE KONSTRUKTION DER WIRKLICHKEIT“	115
SITUATIONSANSATZ	122
Etymologische Herleitung	122
Situationsbegriff in der Phänomenologie	123
Situationsbegriff in der Soziologie	124
Soziale Situation nach Goffmann	127
Exkurs Situationismus	134
VOM STRUKTURELLEN ZUM DYNAMISCHEN DER SITUATION	136
Soziologische Verortung	141
Giddens Theorie der Strukturierung und der Praxisroutinen	145
Herausforderungen der Gegenwart	149
SYSTEMTHEORIE BEOBACHTET	151
Sinn-hafte Vorüberlegungen zu Formen	
der strukturellen Kopplung	151
KAIRÓS	159
 Kapitel III	
<b>DIE SITUATIONSDYNAMIK UND IHRE THEORETISCHEN</b>	
<b>BEGRÜNDUNGEN</b>	<b>165</b>
ICH-DYNAMIK	167
Die Psychoanalyse und ihre Entwicklung als Ausgangspunkt	
des psychischen Verstehens des Menschen	175
Analytische Psychologie	187
Angsttypen nach Riemann	200
WIR-DYNAMIK	209
Der dynamische Antrieb der Gruppenprozesse	214
Gruppen als soziales Phänomen	222
Die Gruppe zwischen Paar und Organisation	225
Modelle der Gruppenentwicklung	232
Gruppenmodell nach Bennis und Shepard	232

Gruppenmodell nach Tuckman	237
SACH-DYNAMIK	255
Erster Annäherungsversuch	259
Themenzentrierte Interaktion	261
INTENTIONALE DYNAMIK	269
Annäherung an den Begriff der Institution	271
 Kapitel IV	
<b>SOZIALPHÄNOMENOLOGISCHE BETRACHTUNG</b>	
<b>UND SYSTEMTHEORETISCHE REFLEXION</b>	<b>287</b>
GEDANKENSPLITTER ZU HERBERT EUSCHEN	287
ICH-DYNAMIK	288
Habitus- und Feldtheorie nach Bourdieu	288
SYSTEMTHEORETISCHE REFLEXION DER ICH-DYNAMIK:	
DIE PERSON IN DER SYSTEMTHEORETISCHEN PERSPEKTIVE	312
WIR-DYNAMIK	323
Deutungsmusteransatz nach Ulrich Oevermann	323
Konzeption der Deutungsmusteranalyse	327
Zur Alltagstauglichkeit	336
Wissenssoziologische Bedeutsamkeit	343
SYSTEMTHEORETISCHE REFLEXION DER WIR-DYNAMIK:	
GRUPPE ALS SOZIALES SYSTEM	346
SACH-DYNAMIK	358
Habermas' Gesellschaftstheorie der Dualität von System und Lebenswelt	359
SYSTEMTHEORETISCHE REFLEXION DER SACH-DYNAMIK	374
INTENTIONALE DYNAMIK	391
Diskursanalyse Foucault	392
Episteme	393
Diskurse	396
Gouvernementalität als Konzept	407
SYSTEMTHEORETISCHE REFLEXION DER INTENTIONALEN DYNAMIK: SEMANTIK ALS FORM DER KOMMUNIKATION	412
Legitimität als strukturelle Kopplung	421

<b>AUSBLICK</b>	
<b>LITERATUR</b>	

429
441